



## Newsletter Süd - November 2025

Liebe GSG-Freunde,

seit meinem September-Newsletter ist einige Zeit vergangen und darüber auch die diesjährige Spielsaison Vergangenheit geworden. Was in der Zwischenzeit im Spielbetrieb geschehen ist, und was beim Herbsttreffen der Kapitäne und Mitglieder besprochen wurde, möchte ich hier berichten.

Beginnen möchte ich mit einer Berichtigung: den von Jan Wrede in Schloss Maxlrain gewonnenen Champagner-Preis für das beste Bruttoergebnis an allen Par 3-Löchern der beiden Spieltage haben Josef Höfurter und Stefan Müller gestiftet - also Dank, wem Dank gebührt.

Die Region Süd hatte dieses Jahr eine stattliche Anzahl von Regionalspielen: Eröffnung am 29./30. April in Schloss Egmatting, 2./3. Juni Bayern-Cup Wörthsee, 8./9. Juli Schloss Elkofen, 18./19. August Wittelsbach und 2./3. September Schloss Maxlrain, davor hatte es schon am 25. April das Lochwettspiel beim innerdeutschen Länderspiel BY:BW in Reischenhof gegeben. Es gab zum Teil sehr erfreuliche Teilnehmerzahlen, zum Teil lag die Zahl aber unter der Erwartung, wobei sich dies besonders bei den Einzelspielen ausdrückte.

Das letzte Regionalspiel fand am 7. Oktober in München-Eichenried statt. Möglicherweise wegen der späten Terminierung oder auch wegen des sehr herbstlichen Wetters - „nass von unten, zeitweise auch von oben, kalt und windig“ wie Kapitän Walter Schmitt in seinem Bericht schreibt - waren lediglich 11 Teilnehmer zum Einzelzählspiel nach Stableford mit Alliance-Teamwertung gekommen (4er-Teams, beste 3 gewertet). Bestes Team wurden Elmar Schmelz (Hofgut Pravorst), Udo Siebert (Beuerberg), Wulf-Dietrich Oertel (Schloss Elkofen) und Walter Schmitt, sie erhielten eine Magnumflasche besten Weines aus dem Familien-Weingut des Kapitäns. Die besten Einzelergebnisse erzielten J. Wrede und Günter Erber (beide Eichenried) mit 18 Brutto- bzw. 33-Nettopunkten. Beim gemeinsamen Abendessen nahmen die Teilnehmer die Gelegenheit wahr, sich aufzuwärmen und die besten Erfahrungen aus den vielfältigen Wettspielgelegenheiten der GSG auszutauschen.

Der Einzelpokal der Region Süd wertet die 5. besten Brutto- und Netto-Resultate von Einzelspielen bei GSG-Turnieren. Beste Einzelspieler wurden 2025

- Othmar Osenstätter (Bad Wörishofen) mit 134 Bruttopunkten
- Christoph Rumpf (Wörthsee) mit 177 Nettopunkten

Nächstplatzierte waren J. Wrede und Hans-Uwe Janka (Eichenried) im Brutto, und Klaus Buntebardt (Wörthsee) und Jan Wrede im Einzel.

An alle ergehen ganz herzliche Glückwünsche! Der Brutto-Wanderpokal wurde an O. Osenstätter beim Herbsttreffen übergeben, C. Rumpf wird seinen Wanderpokal bei erster Gelegenheit im neuen Jahr erhalten.

Die Ergebnisse aller Wettspiele sind in der beigefügten Tabelle gelistet. Sie lassen sich in der Zwischenzeit relativ einfach über die PC Caddie-Ergebnislisten ermitteln. Dies wird auch 2026 so gehandhabt. Die Mindestzahl an gewerteten Ergebnissen soll dann 4 sein.

Beim Herbsttreffen am 28.Oktober in Wörthsee waren alle GSG-Kapitäne und interessierte Mitglieder eingeladen. Erfreulicherweise trafen sich insgesamt 16 Teilnehmer, um über die Organisation und die Gestaltung der Wettspiele im neuen Jahr zu sprechen.

Die Region Süd hat derzeit 75 Mitglieder und ist in relativ kleine Gruppen und viele Einzelmitglieder gegliedert. Wörthsee hat über 10 Mitglieder; Eichenried, Maxlrain und Augsburg haben über 5 Mitglieder; Bayreuth, München, Bad Wörishofen, Starnberg, Wittelsbach über 2 Mitglieder, 8 Mitglieder sind in Zweiergruppen und 19 sind Einzelmitglieder.

Um allen Mitgliedern eine breitere Basis für ihre Aktivitäten zu geben und um eine kritische Größe der Gruppen zu erreichen, wird die Bildung von Clustern angestrebt, bei denen kleine Gruppen und Einzelmitglieder in die größten Gruppen einbezogen werden. Diese organisieren lokale Wettspiele und die Beteiligung bei den Regional- und überregionalen GSG-Wettspeilen. Jan Wrede wird die Gespräche mit Kapitänen und Mitgliedern zur Bildung der Cluster leiten. Erste gruppeninterne Wettspieltermine werden für den Anfang der nächsten Saison, und dann nachfolgend geplant.

Um eine größere Beteiligung bei den Regionalspielen zu erreichen, wird die Struktur der Regionalspiele geändert. Statt 3 zum Teil wenig frequentierten Regionalspielen in der Umgebung von München soll es ein zentrales Highlight-Turnier, die GSG-Münchner Open, geben, die rotierend von den GSG-Gruppen des Münchner Umlands organisiert wird. Sie soll eine offene bayrische Meisterschaft in getrennter Brutto- und Nettoklasse sein, die auch interessierten Golfsenioren des Münchner Raums offensteht. Der Bayern-Cup in Wörthsee und die Regionalspiele in Wittelsbach und Schloss Maxlrain sollen im nächsten Jahr die Münchner Open umranken.

R. Laible hat mit den Kapitänen und einbezogenen Mitgliedern die Struktur und die Termine für die Regionalspiele im neuen Jahr abgesprochen:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 4. Mai          | - innerdeutsches Länderspiel BY:BW, Bad Wörishofen |
| 8./9. Juni      | - Bayern-Cup, Wörthsee                             |
| 18./19. Juli    | - GSG Münchner Open, Gut Häusern                   |
| 25./26. August  | - Regionalspiel Wittelsbach                        |
| 8./9. September | - Regionalspiel Schloss Maxlrain                   |

Struktur und entsprechende Spielorte für die Regionalspiele sollen jährlich neu besprochen und festgelegt werden.

Zusammen mit den lokalen Wettspielen der zukünftigen Clustergruppen sind die Regionalspiele die beste Gelegenheit, um interessierte Gäste einzuladen und ihnen

die GSG live nahe zu bringen - beste Gelegenheit auch, um damit neue Mitglieder zu gewinnen!

Alle Mitglieder lade ich herzlich ein, unsere Bemühungen zu unterstützen und mitzumachen, um die GSG im Süden zu einer aktiven und äußerst attraktiven Gemeinschaft zu machen.

Allen wünsche ich über den Winter viel Freude daheim oder in sonnigen, südlichen Gefilden.

Mit herzlichen Grüßen,

A handwritten signature consisting of a stylized 'R' and a 'D' connected by a horizontal stroke, with a vertical line extending downwards from the left side.

Richard Laible

Regionalkapitän Süd, kommissarisch